

# Vierter Sieg im Westbad

## Freiburger Wasserballer landen 14:5-Erfolg gegen Frankfurt

WASSERBALL (bast). Zweitliga-Aufsteiger SSV Freiburg hat in der nach zuletzt zwei Auswärtsniederlagen seine Heimstärke bewiesen und den vierten Sieg im Westbad erkämpft. Gegen den Vorletzten SGW Frankfurt/Offenbach kam das Team von Trainer Martin Sarau zu einem verdienten 14:5 (2:1, 3:2, 3:2, 6:0)-Erfolg.

Die Gäste vom Main wehrten sich zunächst bis zur Mitte des dritten Viertels achtbar. Dann parierte SSV-Schlussmann Maksim Gabei beim 7:4 einen Strafwurf, gab damit seinen Vorderleuten eine Initialzündung, und prompt feierten dann vor allem die Jüngeren in den Freiburger Reihen mit sechs Toren in Serie einen tollen Ausklang. Darunter war das auch 100. Saisontor des SSVF von Mike Troll, und Torjäger Markus Nitzschke erhöhte seine Trefferquote in dieser Runde auf 33. Ein Sonderlob von Trainer Martin Sarau verdiente sich neben Mike Troll noch Benedikt Hasler.

Nach zuletzt zwei Niederlagen haben die Verbandsliga-Wasserballer des SSV Freiburg wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. Innerhalb von nur 24 Stunden wurde zunächst die SGW Leimen /Mannheim II mit 16:8 und dann die SSG Reutlingen/Tübingen II beim 17:10-Erfolg in ähnlich deutlicher Höhe bezwungen. Mit diesem Doppelschlag im Westbad hat sich der Neuling aus Freiburg mit 12:6 Punkten zunächst aus der Abstiegszone verabschiedet.

---

**Tore für den SSV Freiburg I:** Corti 1, Troll 4, Henning 3, Thoma 1, Nitzschke 4, Bahnsen 1.

**Tore für den SSV Freiburg II:** A. Hasler 1, Kuchisvhvili 3, Bleich 2, Hänsel 1, Pinkes 6, Denkinger 2, Henning 14, Braun 1, Kolutnov 2, R. Hasler 1, Bahnsen 2.